



\*13.11.1930  
+18.09.2025

### *Nachruf Rolf Groß*

Unser langjähriges CLUB-Mitglied Rolf Groß – fast einer der ersten Stunde (Mitgl.-Nr. 122) – aus Stuttgart-Neuwirtshaus ist im hohen Alter von 94 Jahren sanft eingeschlafen.

Mit 18 Jahren begann seine TT-Karriere beim TSV Korntal, bei dem er 8 Jahre die Mannschaft verstärkte. Im Jahr 1955 wechselte er zur Spvgg Neuwirtshaus. Unglaubliche 50 Jahre (1962-2012) leitete er dort die Geschicke der Tischtennisabteilung. Als der Zustand der Spielhalle immer unerträglicher wurde, organisierte Rolf von März bis November 1990 kurzerhand den Hallen-Neubau. Dabei verbrachte er jede freie Minute als Handwerker auf der Baustelle, was ihm den Namen „Capo aus Neuwirtshaus“ einbrachte.

Unzählige Erfolge kann er in seiner 72jährigen TT-Laufbahn vorweisen bis er sich 90jährig vom Aktiven-Sport zurück zog. Seine erste große Meisterschaft bestritt er 1986, die Württembergischen der Senioren. Sodann schlug er im Seniorensport gnadenlos zu:

18 mal 1. Platz bei den Württembergischen im Einzel, Doppel und Mixed,  
12 mal 1. Platz bei den Süddeutschen im Einzel, Doppel und Mixed  
4 mal 1. Platz bei den Baden-Württembergischen im Einzel und Doppel,  
12 mal 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Einzel, Doppel und Mixed.  
Zweite und dritte Plätze (insgesamt 23) sind hier gar nicht genannt.

Auch bei Europameisterschaften war er sehr erfolgreich und holte im Einzel und Doppel 4x Gold, 3x Silber und 6x Bronze. Und bei Weltmeisterschaften stand er im Einzel und Doppel 2x auf dem obersten Treppchen, 2x brachte er Silber- und 1x Bronzemedailien mit nach Hause. Viele Doppelerfolge erreichte er mit seinen Freunden Walter Fleiner und Richard Luber. Seine liebe Frau Elisabeth begleitete ihn zu fast allen TT-Events und fieberte mit. In 2017 konnten sie die Diamantene Hochzeit (60 Jahre) und danach sogar die Eiserne feiern.

Als das Amt des Stuttgarter Seniorenwarts 1993 verwaist war, drohte der Ausverkauf der Senioren-Wettkämpfe im Bezirk. Das konnte Rolf nicht zulassen, und er organisierte mit seinem Sohn Thomas kurzerhand die Bezirksmeisterschaften. Ab da hatte er dann auch das Amt des Bezirks-Seniorenwarts bis 2011 inne. Außerdem war er von 1989 bis 2000 zweiter Vorstand im Gesamtverein. Ein wahres VORBILD für ehrenamtliche Tätigkeit. Ein „Macher“ und „Schaffer“. Bis zuletzt organisierte er die seit vielen Jahren bestehenden lockeren TT-Nachmittage für Senioren/innen in Neuwirtshaus. 1.700 Pflichtspieleinsätze hat er für seinen Club Spvgg Neuwirtshaus hingelegt.

Wir verlieren in Rolf Groß einen überaus erfolgreichen, emsigen und fairen Sportler. Wir sind in Gedanken bei seiner Frau Elisabeth und seinen Söhnen und wünschen ihnen viel Kraft und alles Gute.